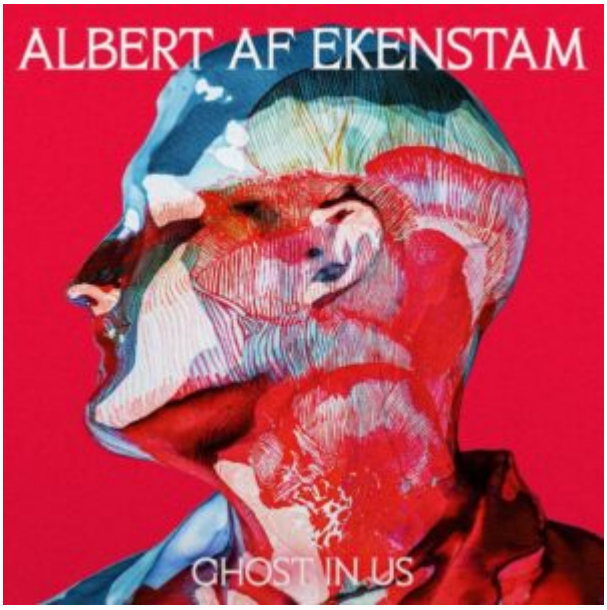
# Albert Af Ekenstam - Ghost In Us




(49:16, CD, Vinyl, Digital, Welfare Sounds & Records, 14.03.2025)
Ganze neun Jahre nach seinem Debüt “Ashes” und immerhin auch noch sieben nach der EP „Hundred Miles“ meldet sich der schwedische Singer-/Songwriter *Albert Af Ekenstam* zurück und verbreitet ein weiteres Mal melancholisch-atmosphärischen Großmut. “Ghost Of Us” wirkt wie ein Wattebausch in Sound, der alles von außerhalb dimmt und dämmt. Hier scheint man von allen äußeren Einflüssen abgeschirmt, was die stimmungsvollen Elaborate des Musikers noch stimmungsvoller geraten lässt.

Zwischen *Thomas Feiner* (Anywhen) und *Nick Cave* croont sich *Ekenstam* durch dunkelbunte Klangode wie ‘Echoes From The Past’ oder ‘Snowflakes’, bei denen die Titel durchaus auch Programm sind. Die Arrangements weisen einen unmissverständlichen Hang zum Postrock auf, was durch Instrumentals wie ‘Tempel’ durchaus verdeutlicht wird. Die Gitarren flirren kristallin und jubilierend, dass es geradewegs in Richtung Olymp zu gehen scheint. Bei abgrundtief traurigen, in ihrer Stille kaum wahrnehmbaren Songs wie ‘Sleep Like A Child’ macht man sich dagegen schon ein wenig Sorgen um den Seelenzustand des Protagonisten. Aber alles wird gut – und “Ghost In Us” ist verdammt gut!
**Bewertung: 10/15 Punkten (CA 10, KR 12);**

Surftipps zu *Albert Af Ekenstam*:
bandcamp
Facebook
Instagram
YouTube
Spotify
Apple Music
Soundcloud
Deezer

Abbildung: *Albert Af Ekenstam*